

[zurück zur zuletzt besuchten Seite](#)

Achtung! Schnell ausverkauft

Margit Weihe präsentiert die neuen Halbjahresprogramme des "theater im e.novum"
ff Lüneburg.

Nicht zu wissen, wie gut ein Konzert, ein Theaterabend besucht sein wird -- "das zerrt an den Nerven", sagt Margit Weihe. Dabei hätte die Leiterin des "theaters im e.novum" inzwischen Grund zur Gelassenheit, denn: Meistens sind die Veranstaltungen ausverkauft, und wenn etwas mal "nicht so gut" lief, dann ist damit eine Platzauslastung von 80 Prozent gemeint. Am Erfolg wird sich auch 2007 nichts ändern, Kinder- und Erwachsenenprogramme des Theaters am Munstermannskamp liegen vor.

Den Reigen eröffnet am Sonnabend, 27. Januar, das international renommierte Ensemble "Elbtonal Percussion", das mit allerlei Schlagwerk Musik zwischen Klassik, Rock und HipHop spielt. "Die sind wirklich klasse", sagt Margit Weihe, und sorgt sich deshalb um so mehr, ob womöglich in einer Ecke ein Stuhl leer bleibt. Schon wieder fast ausverkauft ist das Comedy-Gastspiel der "Bösen Schwestern": Die drei alten Damen, die in Wirklichkeit junge Männer sind, präsentieren ihr fünftes Programm "Baustelle D" am 16. Februar.

Bei dem nächsten Termin (2. März) der Impro-Show des Ensembles "Steife Brise" hat Margit Weihe vorsichtshalber gleich in Rot "Achtung! Schnell ausverkauft" auf den neuen Flyer drucken lassen. Es ist der 23. oder 24. Auftritt der Hamburger in der sechsjährigen Geschichte des Theaters mit seinen 100 bis 120 Plätzen.

Improvisationstheater bietet auch das "Haifischbecken", so heißt eine hauseigene Truppe, die nun zum zweiten Mal auf die Bühne geht. Nachwuchskünstler, die im e.novum das Bühnenhandwerk lernen, spielen Heinrich von Kleists Komödie "Der zerbrochene Krug" ab 3. Februar in einer Inszenierung von Margit Weihe. Sein Regie-Debüt gibt Alexander Krüger am 17. März, dann spielt das Jugendensemble II "Turandot" nach Carlo Gozzi.

"Geschichten aus 1001 Nacht" rund um Sindbad, Scheherazade und Co. bietet das Kinder-Programm wieder ab 13. Januar. Profi-Theaterspieler erzählen etwa vom "Teufel mit den drei goldenen Haaren" (Eckercken Theater, 28./29. Januar), von Piraten (Theater Fuinkenflug, 25./26. Februar) und von den Abenteuern des Spatzen Fritz (Trotz-Alledem-Theater, 11. März).

Lang ist die Warteliste jener Kinder und Jugendlichen, die sich selbst als Schauspieler ausprobieren wollen, in den seit längerem bestehenden Ensembles keinen Platz finden. Zusätzliche Workshops bietet Margit Weihe nun ab Februar an, Themen wie etwa Pantomime und Sprache werden in zehnwöchigen Seminaren erarbeitet.